



Markt Dießen am Ammersee

Luftkurort

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats

Sitzungsdatum: Montag, 26.07.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:37 Uhr
Ort: in der Halle 4 der Carl-Orff-Schule (Zugang über Hartplatz)

Anwesenheitsliste

Erste Bürgermeisterin

Perzul, Sandra

Mitglieder des Marktgemeinderates

Anton, Miriam
Bagusat, Antoinette
Beausencourt, Patrik
Bippus, Volker
Fastl, Frank
Hackl, Thomas
Hofmann, Michael
Höring, Thomas
Kirsch, Herbert
Kölbl, Andreas
Kramer, Holger
Kratzer, Roland
Lutzeier, Michael
Rieß, Johann
Sander, Petra
Sanktjohanser, Franz
Schlöpmann, Marc
Übler, Gabriele
Vetterl, Johann
von Liel, Beatrice
Wernseher, Johannes
Zarbo, Florian
Zirch, Jürgen

Schriftführer

Springer, Karl Heinz

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Baur, Hannelore

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Volkshochschulzweckverband Ammersee West - Vorstellung der Verbands BGM/011/2021 und der handelnden Personen durch den Vorstandsvorsitzenden und die Geschäftsführerin
2. Schülerbeförderung nach der Mittagsbetreuung an der COS - Antrag 1/10/043/2021 verschiedener Eltern aus Riederau
3. Ausstattung der Carl-Orff-Grundschule und/oder der gemeindlichen 1/10/044/2021 Kindertagesstätten mit mobilen Luftreinigungsgeräten mit Filterfunktion - Vergabe einer externen Betreuungsleistung
4. Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung im Traidtcasten - Antrag der 1/10/041/2021 Katholischen Pfarrkirchenstiftung Mariä Himmelfahrt
5. Festsetzung der Wahlhelferentschädigung zur Bundestagswahl 2021 1/10/040/2021
6. Neufassung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für 1/11/007/2021 Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren
7. Bekanntgaben und Anfragen
- 7.1. Interimsnutzung des ehem. Gasthofs "Drei Rosen" für kulturelle Veranstaltungen - Sachstand
- 7.2. Absolutes Haltverbot entlang der Jahnstraße - Aufhebung an Wochenenden

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderats, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderats fest. Die Sitzung ist in ihrem ersten Teil öffentlich. Der Marktgemeinderat hat sich mit der Tagesordnung einverstanden erklärt. Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul gratuliert vor Eintritt in die Tagesordnung den Marktgemeinderatsmitgliedern Florian Zarbo, Thomas Hackl, Johann Rieß jun., Beatrice von Liel und Jürgen Zirch im Namen des gesamten Plenums nachträglich zu deren Geburtstagen, die sie seit der letzten Sitzung feiern durften. Marktgemeinderatsmitglied wird darüber hinaus auch zur Geburt seiner zweiten Tochter beglückwünscht.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Volkshochschulzweckverband Ammersee West - Vorstellung der Verbands und der handelnden Personen durch den Verbandsvorsitzenden und die Geschäftsführerin

Sachverhalt:

Im Jahr 2020 haben sich die Volkshochschule Ammersee-Nordwest und die Volkshochschule Dießen e.V. zum Zweckverband „Volkshochschule Ammersee West“ zusammengeschlossen. Die Geschäftsstellen der neu gegründeten "Volkshochschule Ammersee West" wurden in Utting am Ammersee, Hofstattstr. 5, sowie in Dießen am Ammersee, St.-Georg-Str. 9 eingerichtet.

Als Geschäftsleiterin des Zweckverbands/Leiterin der Volkshochschule Ammersee West wurde Frau Heike Gerl eingestellt.

Frau Gerl besucht derzeit die teilnehmenden Gemeinden zusammen mit dem Verbandsvorsitzenden und 1. Bürgermeister der Gemeinde Utting, Florian Hoffmann, um sich den Gemeinderäten vorzustellen und über den Start des gemeinsamen Zweckverbandes sowie die ersten Monate berichten.

Frau Gerl berichtet den Damen und Herren über die beiden Geschäftsstellen und den aktuellen Personalstand, der ihrer Meinung nach nicht zu üppig sei, und mit dem trotzdem in 2019 Beachtliches geleistet werden konnte. So seien mit in Summe zwei Vollzeitstellen 560 Veranstaltungen mit insgesamt 4.700 Teilnehmern geplant, organisiert und durchgeführt worden.

Frau Gerl berichtet weiter vom vielfältigen Angebot der VHS, das sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren richte, sondern auch von Betrieben oder Gemeindeverwaltungen genutzt werden könne bzw. sollte.

Auf dem Weg zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele sehe sie die VHS als den kompetenten Prozessbegleiter der Kommunen vor Ort.

Die Marktgemeinderatsmitglieder und die Erste Bürgermeisterin danken für den Vortrag und das Engagement der Erwachsenenbildungseinrichtung mit Beifall.

2. Schülerbeförderung nach der Mittagsbetreuung an der COS - Antrag verschiedener Eltern aus Riederau

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, für die Beförderung von Grundschulkindern in der Mittagsbetreuung der Carl-Orff-Grundschule – für die der Markt nach der Schülerbeförderungsverordnung nicht beförderungspflichtig ist – nach dem Ende der Betreuung auf freiwilliger Basis eine Beförderung nach Hause sicherzustellen, wenn folgende weiteren Voraussetzungen erfüllt sind:

- keine Beförderung im regulären Schulbus nach Ende der Betreuung möglich,
- mindestens fünf Kinder je Ortsteil, der angefahren werden muss,
- Eltern beteiligen sich zur Hälfte an den Beförderungskosten und
- erwerben hierfür ein Jahresticket gegen Vorkasse.

Abstimmung: Ja 21 Nein 3

Marktgemeinderatsmitglied Florian Zarbo nimmt wegen persönlicher Beteiligung an Beratung und Abstimmung nicht teil.

3. Ausstattung der Carl-Orff-Grundschule und/oder der gemeindlichen Kindertagesstätten mit mobilen Luftreinigungsgeräten mit Filterfunktion - Vergabe einer externen Betreuungsleistung

Beschluss:

Auf Vorschlag von Marktgemeinderatsmitglied Petra Sander beschließt der Marktgemeinderat, auf eine Ausstattung von Grundschule und gemeindliche Kindertagesstätten mit mobilen Luftreinigungsgeräten zu verzichten. Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob die Unterrichtsräume der Grundschule mit „dezentralen Lüftungsanlagen“ gemäß den Förderrichtlinien des Freistaats Bayern vom 14. Juli 2021 ausgestattet werden können. Für die Grundschule sowie die gemeindlichen Kindertagesstätten sind als Sofortmaßnahme CO₂-Messgeräte zu beschaffen.

Abstimmung: Ja 19 Nein 4

Marktgemeinderatsmitglied Frank Fastl vorübergehend abwesend.

4. Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung im Traidtcasten - Antrag der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Mariä Himmelfahrt

Beschluss:

Der Markt Dießen am Ammersee gewährt der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Mariä Himmelfahrt zur Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung des Traidtcastens eine freiwillige Förderung in Höhe von 50 vom Hundert der nicht durch die Diözese getragenen Kosten.

Die Mittel sind in den Haushalt 2022 einzustellen, die Auszahlung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten und erfolgter Prüfung der Schlussrechnung.

Abstimmung: Ja 18 Nein 6

Marktgemeinderatsmitglied Frank Fastl wieder anwesend.

5. Festsetzung der Wahlhelferentschädigung zur Bundestagswahl 2021

Beschluss:

Die Entschädigung (sog. „Erfrischungsgeld“) der Wahlhelfer für die Bundestagswahl 2021 wird (einheitlich) auf 50 Euro festgesetzt.

Abstimmung: Ja 23 Nein 0

Marktgemeinderatsmitglied Herbert Kirsch vorübergehend abwesend.

6. Neufassung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Beschlussvorschlag:

Die Angelegenheit wird auf Antrag von Marktgemeinderatsmitglied Johannes Wernseher zur Klärung der Kosten für freiwillige Einsätze der Drehleiter außerhalb des Gemeindegebiets zurückgestellt.

Zurückgestellt Ja 24 Nein 0

Marktgemeinderatsmitglied Herbert Kirsch wieder anwesend.

7. Bekanntgaben und Anfragen

7.1. Interimsnutzung des ehem. Gasthofs "Drei Rosen" für kulturelle Veranstaltungen - Sachstand

Marktgemeinderatsmitglied Miriam Anton erkundigt sich nach dem Sachstand der von ihr beantragten Interimsnutzung des ehem. Gasthofs „Drei Rosen“ für kulturelle Veranstaltungen.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul antwortet, dass es diesbezüglich einen Termin im Kreisbauamt gegeben habe. Grundsätzlich sei dabei eine nur geringfügige und punktuelle Nutzung für möglich erachtet worden. Solle jedoch, wie beantragt, eine regelmäßige und dauerhafte Nutzung angestrebt werden, dann sei hierfür eine Baugenehmigung (Nutzungsänderung) erforderlich.

Auf die Nachfrage von Marktgemeinderatsmitglied Miriam Anton, ob sie dann wenigstens

bereits den Außenbereich der Gaststätte nutzen dürfe, antwortet die Erste Bürgermeisterin, dass die Wiese zwar grundsätzlich frei wäre, allerdings seien die Parkplätze vollständig vermietet.

Die weitere Nachfrage von Marktgemeinderatsmitglied Miriam Anton, ob also Veranstaltungen auf der Wiese bereits möglich seien, beantwortet die Erste Bürgermeisterin mit dem Hinweis, dass dazu im Gebäude u. a. zunächst einmal auch die Wasserinstallation auf Funktionalität überprüft werden müsse. Die Bürgermeisterin verweist darauf, dass der Markt Dießen am Ammersee als Eigentümer der Liegenschaft aus haftungsrechtlichen Gründen auch für deren ordnungsgemäßen Zustand bei einer Überlassung an Dritte verantwortlich sei.

Marktgemeinderatsmitglied Michael Lutzeier möchte wissen, ob die erforderlichen Gutachten zur Nutzung des Erdgeschosses im „Drei Rosen“ bereits beauftragt seien und ob das Brandschutzgutachten von den übrigen Untersuchungen gelöst und separat beauftragt werden könnte.

Weiterhin bittet er um Informationen hinsichtlich der notwendigen Gutachten für die „Huber-Häuser“. Seinen Informationen nach läge der Verwaltung hierzu bereits ein Gutachten des in Gründung befindlichen Vereins „Freie Kunstanstalt“ vor, das er auch gerne sehen wolle. Und schließlich erkundigt sich das Marktgemeinderatsmitglied noch nach dem Sachstand bei der Ausschreibung der Gastronomieräume im „Blauen Haus“.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul antwortet, dass sich ein Architekt noch diese Woche das „Drei Rosen“ ansehen werde, um den Nutzungsänderungsantrag vorzubereiten. Bezüglich der „Huber-Häuser“ sei der Auftrag an ein Sachverständigenbüro erteilt, und die Gastronomieräume im „Blauen Haus“ wären am Wochenende erstmals ausgeschrieben gewesen.

Marktgemeinderatsmitglied Johann Rieß jun. erklärt, dass er bei den vom Sachverständigen durchzuführenden Beprobungen in den „Huber-Häusern“ dabei sein möchte und bittet um eine Einladung.

Marktgemeinderatsmitglied Frank Fastl ergänzt, dass der Verein „Freie Kunstanstalt“ zusammen mit dem Jugendtreffleiter Programmpunkte des Ferienprogramms u. a. in den Räumen des „Drei Rosen“ plant, weshalb diese Nutzung in den Sommerferien doch möglich gemacht werden solle.

Marktgemeinderatsmitglied Michael Hofmann weist schließlich noch darauf hin, dass die Verwaltung keine unnötigen bürokratischen Hürden aufbauen möge, damit die gemeindlichen Liegenschaften auch entsprechend genutzt werden können.

7.2. Absolutes Haltverbot entlang der Jahnstraße - Aufhebung an Wochenenden

Marktgemeinderatsmitglied Johann Rieß jun. bittet die Verwaltung zu prüfen, ob das für die Bauarbeiten zum Umbau der Seeanlagen für die Jahnstraße (zwischen Abzweig Jägerallee und MTV-Gelände) erlassene absolute Haltverbot nicht am Wochenende aufgehoben werden könne. Seine Gäste hätten sich über Strafzettel beklagt, und am Wochenende fänden ja schließlich keine Bauarbeiten statt.

Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul sagt Überprüfung zu.

Ende der Sitzung: 22:37 Uhr

Sandra Perzul
Erste Bürgermeisterin

Karl Heinz Springer
Schriftführung